

ANFRAGE

der Abgeordneten Herbert Kickl, Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Peter Wurm und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Nachweis von im Ausland erbrachten Berufsausbildungen durch Asylwerber, bereits anerkannte Asylanten oder subsidiär Schutzberechtigte

Auf Nachfrage im Sozialausschuss des Nationalrats hat der bisherige Sozialminister Rudolf Hundstorfer immer wieder betont, dass Asylwerber nicht in überbetriebliche Lehrwerkstätten untergebracht werden sollen. Anlässlich der Präsentation des Kompetenzchecks vom 12.01.2016 wurden auch Ausbildungs- und Berufsverläufe von Asylwerbern dargestellt.

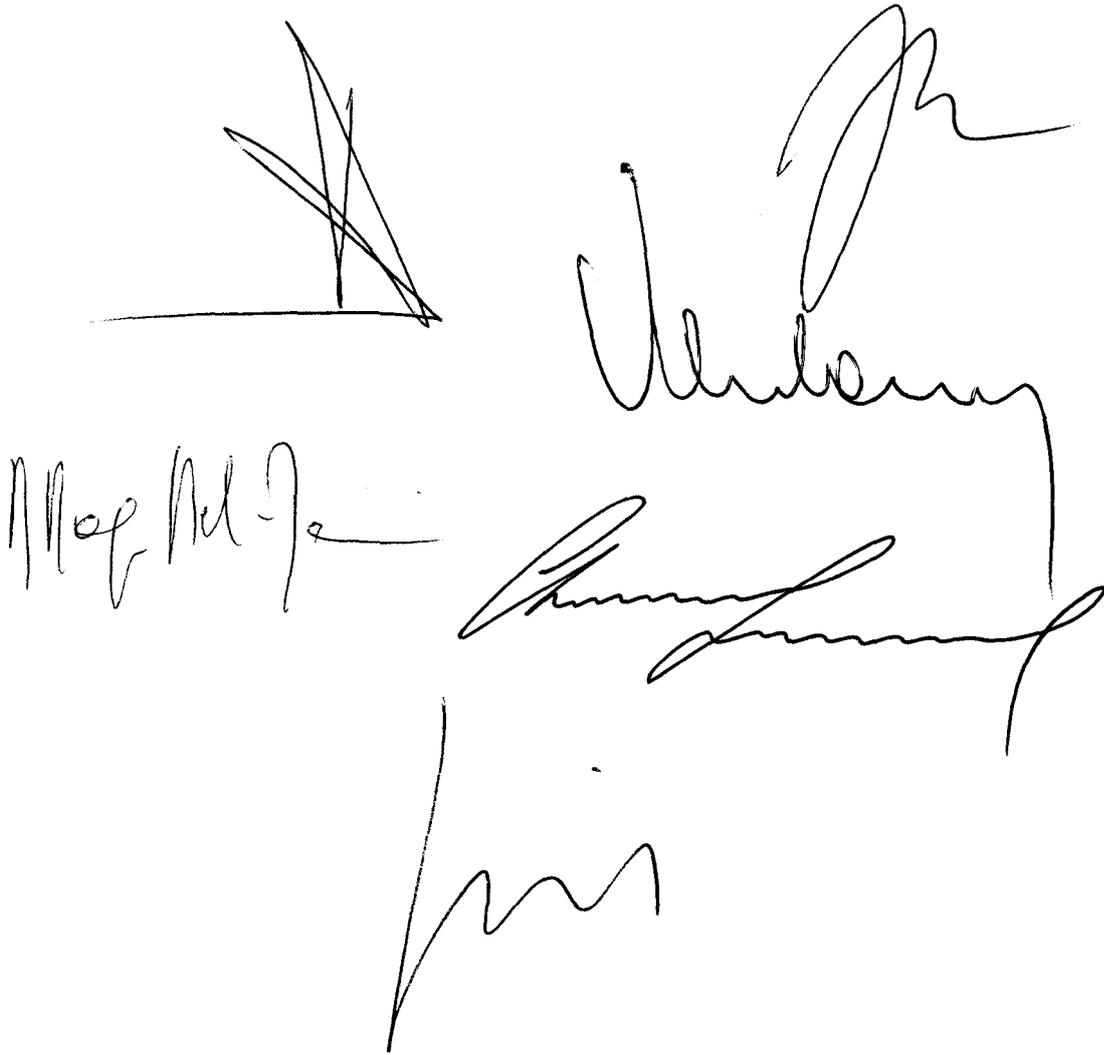
Herr Naim Azark ist in Syrien geboren. Dort hat er nach Selbstauskunft eine akademische Ausbildung zum Saatgutexperten absolviert. In Österreich hat er ein Nostrifizierungsverfahren für seine Ausbildung durchgeführt, wobei er nun einen Bachelor-Titel in Agrarwissenschaften trägt. Jetzt ist er bei der Saatzucht Donau GmbH beschäftigt.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wo hat Herr Naim Azark sein Studium absolviert?
2. Wie ist sein formaler Abschluss?
3. Wo hat Herr Azark seine Deutschausbildung absolvieren?
4. Wer hat während der Deutschausbildung die Lebenshaltungskosten von Herrn Azark getragen?
5. Wer hat während des Nostrifizierungsverfahrens die Lebenshaltungskosten von Herrn Azark getragen?
6. Absolviert Herr Azark derzeit eine Lehre als Maler und Anstreicher?
7. Wie viele Asylwerber haben ein Agrarwissenschaftsstudium absolviert?
8. Wie viele Personen mit Asylstatus haben ein Agrarwissenschaftsstudium absolviert?
9. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte haben ein Agrarwissenschaftsstudium absolviert?
10. Wie viele Personen mit einem absolvierten Agrarwissenschaftsstudium waren zum 31.12.2015 als arbeitslos gemeldet?

- 11. Wie viele Personen davon waren Österreicher?
- 12. Wie viele Personen davon waren sonstige EU-Bürger?
- 13. Wie viele Personen davon waren Drittstaatsangehörige?
- 14. Wie viele Personen davon waren Asylwerber?
- 15. Wie viele Personen davon waren solche mit Asylstatus?
- 16. Wie viele Personen davon waren subsidiär Schutzberechtigte?



The image contains several handwritten signatures and scribbles. At the top left, there is a large, dark scribble consisting of several overlapping diagonal lines. To its right is a large, stylized signature that appears to be 'W. ...'. Below the scribble on the left is another signature that reads 'Mag. ...'. In the center, there is a signature that appears to be '...'. At the bottom, there is a signature that appears to be '...'. The handwriting is cursive and somewhat illegible.

